

Ein ganzes Wochenende rund um den Luchs

Tierisch wildes Programm am 2. und 3. Juli für das Wildtier des Jahres 2011 - Staatssekretärin Melanie Huml eröffnet Luchspfad und Luchs-Parcours

Seit gut 20 Jahren streift er wieder durch seine alte Heimat - der Luchs im Bayerischen Wald. Mitte des 19. Jahrhunderts galt er als ausgestorben, heute leben diese Katzen wieder in freier Wildbahn zwischen Bayern und Tschechien. Geflecktes Fell, Pinselohren und Stummelschwanz charakterisieren den Luchs, einen eleganten Jäger.

Der Eurasische Luchs (*Lynx lynx*) ist in Europa und Asien verbreitet. In Deutschland gibt es bislang nur zwei bekannte dauerhafte Vorkommen: im Harz und im Bayerischen Wald. Besonders die Nationalparke Bayerischer Wald und ?umava bieten mit ihren strukturreichen Waldflächen einen idealen Lebensraum. Aber auch in anderen Gebieten werden immer wieder Hinweise auf Luchse gefunden.

Im Rahmen des Projektes "Tierisch Wild" haben die Gemeinden Lindberg und Bayerisch Eisenstein den auch als "Grenzgänger" bezeichneten Luchs als Patentier ausgewählt, ebenso wie das benachbarte tschechische ?elezná Rudá.

Die Wahl des Luchses zum Wildtier des Jahres 2011 nehmen die beiden bayerischen Gemeinden zum Anlass, am 2. und 3. Juli 2011 ein Luchsfest in Kooperation mit der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald zu veranstalten und dabei zwei neue Besucherangebote einzuweihen. An beiden Tagen wird Informatives und Spiel und Spaß rund um den leisen Sohlengänger geboten:

Luchstag am Samstag, 2. Juli 2011 von 11.00 bis 18.00 Uhr im Nationalparkzentrum Falkenstein in Ludwigsthal ? Ein spannender "Luchstag" rund um das Haus zur Wildnis mit Luchs-Filmprogramm, Vorträgen zum Wildtier des Jahres um 14.00 Uhr, einer Luchs-Führung für Kinder ebenfalls um 14.00 Uhr und einer Luchs-Fütterung um 15.30 Uhr am Luchsgehege im Tier-Freigelände. Natürlich sind auch die Junior-Ranger mit ihren spannenden und lehrreichen Spielen mit dabei und haben zusammen mit den "Tierisch-Wild-Gemeinden" ein Luchs-Quiz vorbereitet. Für die Kleinsten gibt es tolle Bastelaktionen rund um den Luchs.

Luchsfest am Sonntag, 3. Juli von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Wanderpark Bayerisch Eisenstein ? Ein "Luchsfest" mit Spiel & Spaß am brandneuen Luchs-Parcours, außerdem eine Luchs-Ralley, T-Shirt malen und tierisch wilde Spiele, Luchs-Memory und andere Luchs-Aktionen mit Nationalparkforschern. Von 13.00 bis 15.00 Uhr liest die "Luchsl"-Lesegruppe aus Lindberg selbstgeschriebene Luchsgeschichten vor.

Um 13.00 Uhr findet die offizielle Eröffnung des Luchspfads und die Einweihung eines Luchs-Parcours durch Umweltstaatssekretärin Melanie Huml und den Bürgermeistern von Bayerisch Eisenstein und Lindberg statt.

Das Nationalparkzentrum Falkenstein wie auch Bayerisch Eisenstein sind im Stundentakt mit der Waldbahn zu erreichen. Mit der Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel entfallen die Parkgebühren am Nationalparkzentrum Falkenstein und gebührenpflichtige Nationalpark-Führungen kosten nur die Hälfte. Urlaubsgäste mit Nationalpark-Card oder Gästekarte mit dem GUTi-Logo fahren ebenfalls kostenlos mit Bus und Bahn im Tarifgebiet des Bayerwaldtickets.

Foto: David & Micha Sheldon

Weitere Informationen unter:
<http://www.nationalpark-bayerischer-wald.de/aktuelles/luchs/index.htm>

Pressefotos allgemein zum Download
unter:<http://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/aktuelles/mediathek/index.htm>